



# Entwicklung und Konvergenz physischer und digitaler Wissensräume

Forum Hochschulbau – Planung von Hochschulbibliotheken

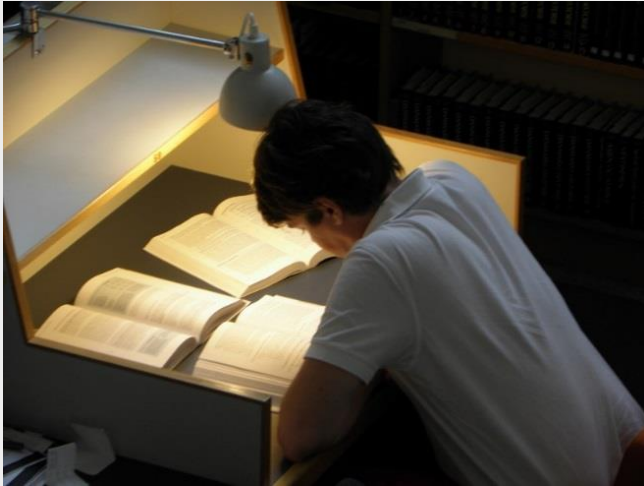
Olaf Eigenbrodt

Hannover, 18.11.2014

# ÜBERSICHT

- ➔ Warum Konvergenz?
- ➔ Was ist Konvergenz?
- ➔ Themen
- ➔ Strategien
- ➔ Fazit: Konsequenzen für die Planung

# Klassische Angebote



Inhalte vor Ort  
Recherche statisch  
Kopie  
Rezeption  
Monodirektional



# Hybride Angebote



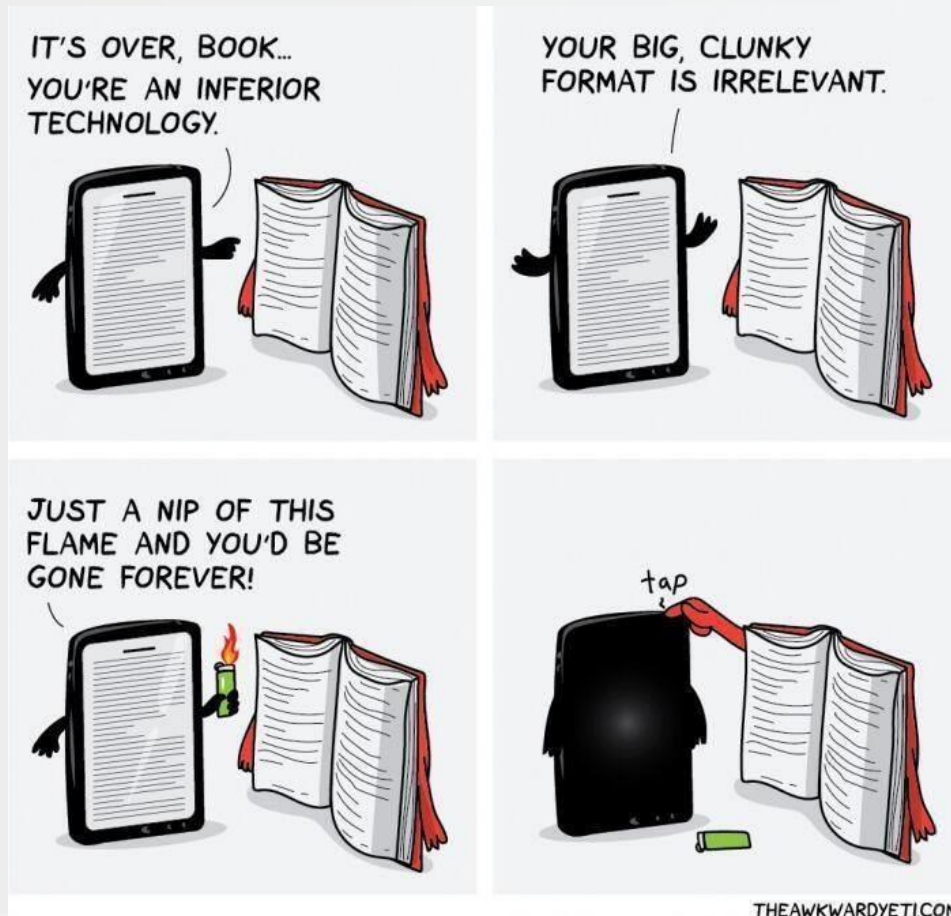
Inhalte ubiquitär  
Recherche dynamisch  
Digitalisierung  
Produktion  
Interaktiv



# Fragen

---

- Wie wird Transformation gestaltet?
- Werden die Veränderungen angenommen?
- Wovon muss man sich trennen / Was soll man bewahren?
- Wie verbinden sich digitale und physische Angebote?
- Was bedeutet das für die Planung?



## Konvergenz

Wie können wir, jenseits der Polarisierung, physische und digitale Inhalte und Angebote gleichberechtigt zusammenbringen?



## Neue Formate zulassen

Stadtbibliothek Utena



## **Zeitgemäße technische Infrastruktur**

Technobooth, University of Bournemouth Library





## **Format- und medienübergreifendes Lernen**

Humboldt-Universität zu Berlin, Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum



## Dienstleistungen und Beratung neu denken

Copenhagen Business School



## **Digitale Ressourcen ortsunabhängig anbieten**

Geisteswissenschaftliche Fakultätsbibliothek Kopenhagen



## **Schnelle Verfügbarkeit aller Medien unabhängig vom Format**

Technische Nationalbibliothek Prag





## Neue Präsentationsformen digital ...

Multitouch-table Ideum MT-50



## ... und physisch

Stadtbibliothek Turku

# Strategien der Konvergenz

- Räumlich: Digitaler und physischer Raum sind gleich real
- Infrastrukturell: Interfaces entwickeln
- Medial: Physische Medien haben eine eigene Berechtigung
- Marketing: Bibliotheken als Institutionen der Konvergenz
- Ausbildung: Expertise in Konvergenz
- Vermittlung: Informationen da suchen, wo sie auffindbar ist





## Best Practice

Aalto Universität, Eespo

# Konsequenzen für die Planung

---

- „One fits all“ funktioniert nicht mehr
- Hochschulen brauchen eine Lernraumstrategie
- Abstimmung von Architektur und IT
- Klassische Arbeitsumgebungen verschwinden nicht
- Weiterentwicklung der Typologie

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Olaf Eigenbrodt**

Von-Melle-Park 3  
20146 Hamburg

040 / 4 28 38-33 44  
olaf.eigenbrodt@sub.uni-hamburg.de

[www.oskarsson.de](http://www.oskarsson.de)

 [facebook.com/stabihh](https://facebook.com/stabihh)

 [@oskarfagel](https://twitter.com/oskarfagel)